

Konzert «Celebration» mit Preisübergabe

Angela Vögeli, BBW / FD



Das WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen anlässlich seines Konzerts «Celebration» in der Kirche St. Anton in Wettingen am 26. Mai 2024.

Mit «Celebration» führte das WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen am letzten Mai-Wochenende ein beeindruckendes, kraftvolles Programm auf. Zu feiern gab es 250 Jahre Ludwig van Beethoven, 200 Jahre Anton Bruckner, das bevorstehende Fronleichnamfest und die Preisübergabe durch den Schweizer Blasmusikverband (SBV).

Würdigung zweier Grossmeister der Musikgeschichte

«Beethoven.Bruckner.Strauss.» stand auf dem Programm «Celebration», und man wolle damit «diese bedeutenden Komponisten feiern». Gelungen ist dies durch akkurates Musizieren und einem äusserst aufmerksamen Publikum in besonders würdiger Weise. Unter der Leitung von Christian Noth spannte das Orchester einen grossen Bogen über die vier Hauptwerke, in denen das Leben mit all seinen Facetten gefeiert wurde.

Dazu gehörte auch die Auseinandersetzung mit dem Tod, in revolutionärer Weise wie in Beethovens «Egmont Ouvertüre», oder in Eric Balls tragi-

schem und doch hoffnungsvollem «Resurgam», das er seiner krebskranken Schwester widmete.

Die vier Hauptwerke wurden durch die Hymnen von Anton Bruckner verbunden. Die Choräle «Tantum Ergo», für Fronleichnam geschrieben, nehmen Bezug auf das Kirchenjahr. Als musikalischer «Kitt» zwischen den Hauptwerken rundeten sie den Bogen zu einem grossen musikalischen Erlebnis ab.

«360° Suisse» wird Preisträger des «Swiss Made»-Wettbewerbs

Am Konzert fand die Preisübergabe durch den Schweizer Blasmusikverband statt. Dieser hatte 2023 das «Jahr der Schweizer Blasmusikliteratur» ausgerufen und die Orchester aufgefordert, aus Schweizer Kompositionen bestehende Konzertprogramme einzureichen. Das im letzten November vom WIND ORCHESTRA im Kurtheater Baden aufgeführte Programm «360°» wurde durch den SBV zu einem der Preisträger des Wettbewerbs gekürt.

Peter Schmid, Vertreter des SBV, überreichte dem Orchester die Auszeichnung. Diese galt vor allem dem

kreativen und intensiven Schaffen des WIND ORCHESTRAS und im Speziellen der mit grossem Aufwand verbundenen und bedachten Auswahl der Literatur.

Mit den Konzerten vom Samstag, 25. Mai in der Kirche St. Michael in Ennetbaden und vom Sonntag, 26. Mai in der Kirche St. Anton in Wettingen zeigte das WIND ORCHESTRA erneut, wie begeistert es die Blasmusik feiert und es schafft, diese Freude mit seinen thematischen Konzerten auf das Publikum zu übertragen. □

Bei der Übergabe des Preises vom Schweizer Blasmusikverband (v.l.n.r.): Christian Noth, Leiter und Dirigent WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen; Peter Schmid, SBV; Franz Blaser, Präsident WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen.



Photos: Claudia Kasper // Oliver Rusterholz